

# Gemengen Umwelt *info*

Périodique du mouvement écologique a.s.b.l.



**mouvement  
écologique**

6, rue Vauban  
L-2663 Luxembourg

Tél.: 43 90 30 1  
Fax: 43 90 30 43

meco@oeko.lu  
www.meco.lu

CCPL LU16 1111 0392 1729 0000  
BCEE LU20 0019 1300 1122 4000

22.04.2015 - 5/2015  
Paraît au moins 12 fois par an

*De Mouvement Ecologique luedt seng Memberen an all interesséiert Leit härerlech an op folgend Veranstaltungen, déi am Oekozynter Pafendall, 6, rue Vauban, Lëtzebuerg organiséiert ginn.*

*Weider Informatiounen fannt Dir op [www.meco.lu](http://www.meco.lu) resp. op [www.oeko.lu](http://www.oeko.lu) (och Weebeschreibung zum Zenter).*



## KABARETT

---

*E satiresche Réckbléck op de Mount Abrëll:  
Eng kabarettistesche Liesung geschriwwen  
vum Roll Gelhausen a Jay Schiltz*

Samschden, 2. Mee 2015 um 19:30 oder  
Sonnden, 3. Mee 2015 um 17:00

## STAMMTISCH „BAUEN A RENOVÉIEREN“

---

*Bauen mit umweltfreundlichen Materialien:  
Rechnen mit dem neuen Luxemburger Hilfs-  
mittel EBIX*

Montag, den 27. April 2015 um 19:30

## OUVERTURE

---

*De Bistro vum Mouvement geet op!  
Sidd derbäi bei der Ouverture vum  
Oekosoph.*

Mettwochs, den 13. Mee um 17.30

## INFORMATIUNSVERSAMMLUNG ZUM THEMA „MOBILITÄT“

---

*Mobilitätspläng fir Betriber an Aktivi-  
téitszonen:*

*Wat leeft zu Lëtzebuerg? Wat maachen  
di eenzel Gemengen a Betriber – wat de  
Staat?*

den Dënschdeg, den 12. Mee 2015  
um 18.30 am Oekozynter Pafendall

## INFORMATIUNSVERSAMMLUNG ZUM THEMA „WASSER“

---

*«Wou d'Uelzecht durech d'Wisen zéit,  
duerch d'Fielsen d'Sauer brécht...»:  
stimmt die Idylle unserer Nationalhymne?  
Vortrag und Diskussion über Zustand und  
Zukunft unserer Gewässer*

am Dienstag, den 19. Mai 2015  
um 20.00 im Oekozynter Pafendall



*De Mouvement Ecologique luedt hærzlech an op eng Informationsveranstaltung zum Thema*

## Mobiliteitspläng fir Betriber an Aktivitéitszonen: Wat leeft zu Lëtzebuerg? Wat maachen di eenzel Gemen- gen a Betriber – wat de Staat?

**den Dënschdeg, den 12. Mee 2015  
um 18.30 am Oekozynter Pafendall**

Die wenigsten Betriebe oder Aktivitätszonen befinden sich in direkter Nähe zum Bahnhof oder liegen direkt an einer klassischen Buslinie. Diese Tatsache macht den "klassischen" öffentlichen Transport nicht immer ganz attraktiv für die Menschen, die in den Betrieben von Aktivitätszonen arbeiten.

Deshalb entwickelte sich die Idee des "betrieblichen Mobilitätsmanagements" ("plan de mobilité entreprises"). Dabei geht es darum, dass spezifische Angebote ausgerichtet auf die Bedürfnisse der dort arbeitenden Menschen erstellt werden. Ziel ist u.a. ohne Privatwagen den Arbeitsort erreichen zu können.

Dabei gibt es eine sehr große Vielfalt an Möglichkeiten : angepasste Busangebote, welche den Betrieb bzw. die Aktivitätszone bedienen, enge Zusammenarbeit von Betrieben zu diesem Zweck; Aenderungen am Parkraum-Management, Schaffung von Radwegen von einem Bahnhof zur Zone, Organisation von Mitfahrgelegenheiten u.a.m.

Derartige Konzepte bringen Vorteile für alle : für die Arbeitnehmer wird der Weg zur Arbeit angenehmer, stressfreier ; davon profitieren auch die Arbeitgeber. Parkplätze und somit wertvolle Flächen können eingespart werden, die Umwelt wird geschont usw.

In Luxemburg arbeitet der Verkéiersverbond bereits mit Betrieben zusammen an derartigen Konzepten.

**Der zuständige Verantwortliche vom „Verkéiersverbond“, Christian Mousel (directeur exploitation) wird auf der Informationsveranstaltung zu folgenden Themen Stellung beziehen:**

- Welche Initiativen wurden bis dato in Luxemburg ergriffen?
- Wieviele bzw. welche Betriebe beteiligen sich, und wer hat jeweils die Initiative ergriffen?
- Wie werden Arbeitnehmer eingebunden?
- Welches ist die Rolle der Gemeinden?
- Wie sieht die Zusammenarbeit in der Großregion aus, da viele Pendler dort leben?
- Welche Maßnahmen wurden in die Wege geleitet?
- Welches sind die gemachten Erfahrungen?
- Welches die weiteren Planungen?

Nach dem Vortrag bleibt ausreichend Zeit für Diskussion und Austausch.

**Die Veranstaltung richtet sich vor allem an engagierte Personen in Gemeinde, Mitglieder von Gemeinderäten oder von beratenden Kommissionen, Arbeitnehmer, Betriebsleiter, Interessierte an der Mobilitätspolitik.**



Der Mouvement Ecologique lädt herzlich ein zu einer Informationsveranstaltung:

## «Wou d'Uelzecht d'Wisen zéit, d'Fielsen d'Sauer brécht...»: stimmt die Idylle unserer Nationalhymne?

Vortrag und Diskussion über Zustand und  
Zukunft unserer Gewässer

am Dienstag, den 19. Mai 2015  
um 20.00 im Oekozyklus Pafendall

Das EU-Recht (Artikel 13 der Wasserrahmenrichtlinie (2000/60/EG) sowie das Luxemburger Wassergesetz von 2008 (loi modifiée du 19 décembre 2008 relative à l'eau) schreiben vor, dass Luxemburg wie alle anderen EU-Länder auch regelmäßig Pläne mit konkreten Maßnahmen erstellen muss, um einen guten Zustand seiner Gewässer zu erreichen («plan de gestion et programme de mesures»).

Der erste Luxemburger Bewirtschaftungsplan definierte Ziele und Maßnahmen für die Jahre 2009-2015, und derzeit wird der neue Bewirtschaftungsplan für die Jahre 2015-2021 erarbeitet. Ziel dieses Planes ist es unter anderem Maßnahmen zum Erreichen bzw. dem Erhalten eines «guten Gewässerzustandes» in Luxemburg festzulegen.

Bis zum 22. August 2015 liegt dieser Entwurf des Bewirtschaftungsplan sowie der Entwurf des Maßnahmenkatalogs für jeden Bürger sowie die Gemeinden offen: jeder kann in diesem Zeitraum Verbesserungsvorschläge oder Kritiken anbringen.

Es versteht sich von selbst, dass diese Strategien von besonderer Bedeutung sind für den Wasserschutz. Deshalb organisiert der Mouvement Ecologique eine Informationsversammlung, in welcher sich jeder Bürger, Gemeindeverantwortliche, Mitglieder von beratenden Kommissionen bzw. interessierte BürgerInnen über die wichtigen Aspekte informieren können:

- Wie steht es um die **Qualität** unserer Gewässer, von der Alzette, der Sauer, der Mosel bis hin zur Eisch, Mamer, Syr, Our u.a.m.?
- Was sind die **Folgen** davon: für die Biodiversität, die Fischerei, den Tourismus...?
- Welche **Ziele** strebt das Nachhaltigkeitsministerium an? Was bedeutet dies für die einzelnen Gewässer?
- **Wie sollen diese Ziele erreicht werden?**
- **Welche Maßnahmen sind vorgesehen** und wer soll sie umsetzen? Was bedeutet das für die Landwirtschaft (zusätzliche Auflagen?), die Gemeinden (Erweiterung von PAG's?), jeden Einzelnen (höhere Gebühren)?

Diese und andere Aspekte wird Luc Zwank, beigeordneter Direktor des Wasserwirtschaftsamtes (Nachhaltigkeits- und Infrastrukturministerium) im Rahmen eines Vortrages darlegen. Nach dem Vortrag besteht ausreichend Zeit für eine Diskussion und weitere Rückfragen.

Weitere Infos unter:

<http://www.waasser.lu>

[http://www.eau.public.lu/directive\\_cadre\\_eau/directive\\_cadre\\_eau/2015-2021\\_2e\\_cycle/Plan-de-gestion/index.html](http://www.eau.public.lu/directive_cadre_eau/directive_cadre_eau/2015-2021_2e_cycle/Plan-de-gestion/index.html)

[www.emwelt.lu](http://www.emwelt.lu).

**Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Mitglieder von Gemeinderäten oder beratenden Kommissionen; engagierte Personen auf Gemeindeebene; Interessierte am Wasserschutz, die auch evtl im Rahmen der öffentlichen Prozedur Anregungen formulieren möchten.**



*De Mouvement Ecologique luedt häerzlech an op*

## E satiresche Réckbléck op de Mount Abrëll:

Eng kabarettistesche Liesung geschriww vum Roll Gelhausen a Jay Schiltz

**Samschden, 2. Mee 2015 um 19:30**

**Sonnden, 3. Mee 2015 um 17:00**  
(de selwechte Programm)

### am Bistro vum Oekozer Pafendall

Ufank Mee ass et rëm esou wäit: de kabarettistesche Réckbléck vum Mount Abrëll steet an d'Haus. Geschriww gëtt e vum Roll Gelhausen a Jay Schiltz gemeinsam. D'Liesung den 2. Mee wäert de Jay Schiltz maachen, de Roll Gelhausen déi vum Sonnden. Si wäerten d'Noriichten nees Dag fir Dag verfollegen, se ausernee plécken, fir lech zesumme setzen an op hier eegen Aart a Weis kommentéieren... Loosst lech iwerrraschen, op si déi richtig Abrëllsgecken an der Press fannen.

D'Liesung vum **3. Mee gëtt mat vegetaresche Leckereien** als Fingerfood vum der Kachequipe «Veggie-Table» ugebueden.

Entrée 2. Mee: Liesung mam Jay Schiltz ouni Bio-Fingerfood, 15.- €. Entrée 3. Mee: Liesung mam Roland Gelhausen mat Fingerfood, 20.- € fir Memberen an 25.-€ fir Net-Memberen.

Bezueelt gëtt an der Oweskeess. Eng Umeldung iwwer meco@oeko.lu oder Tel. 439030-1 noutwendeg.



*Den Oekozer Pafendall invitéiert op den Stammdësch:*

## Bauen und Renovieren mit umweltschonenden Materialien: Das neue Luxemburger Hilfsmittel Ebix macht's leichter!

**Montag, den 27. April 2015 um 19:30**

### im Bistro des Oekozer Pafendall

Die Berater der „ökologischen Bauberatung des Oekozer Pafendall geben eine Übersicht über umweltschonende Baumaterialien und stellen das neue Hilfsmittel EBIX vor. Im Anschluss können eigene Erfahrungen und offene Fragen in einem lockeren Rahmen diskutiert werden.

Engeladen zu den kostenlosen Gesprächsrunden in das Bistro des Oekozer Pafendall sind alle Bauinteressierten, angehende oder aktive Bauherren, Bauneulinge und alte Hasen. Besondere Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Dauer: ca. 1,5 -2 St.

Weitere Informationen: Oekozer Pafendall

[www.oekozer.lu](http://www.oekozer.lu); [bauberodung@oeko.lu](mailto:bauberodung@oeko.lu);

Tel. 439030-40



## Ukënnegung: Den Oekosoph geet op!

**Oeko  
Soph!**

### im Bistrot des Oekozer Pafendall

PAFENDALL

Den 6. resp. 13. Mee ass et esou wäit. Den Oekosoph - de neie Bistro vum Mouvement Ecologique - mëscht seng Dieren op! An Zukunft ass dëse flotte Bistro mat der aussergeweinlecher Terrass Mëttochs a Freides vun 15.00 - 23.00 fir jddferen op!

Den 6.ten Mee ass de Start, den 13. Mee ass di richtig Ouverture um 17.30 mat engem gudde Faass Beier, Animatioun.... an allem wat esou zu enger Ouverture geheiert. Dir sitt häerzlech invitéiert!

Mierkt lech den Datum fir! Weider Infoen fannt Dir op [www.meco.lu](http://www.meco.lu).